

# Wahlfächer im Schuljahr 2017/2018



Liechtensteinisches  
Gymnasium

## MODERNE FREMDSPRACHEN

---

### **Vorbereitung auf die Cambridge Prüfung „First Certificate“**

Leitung	Macpherson May
Teilnehmer/innen	5./6./7. Stufe
Zeit	Montag, 15.15 – 16.45 Uhr
Kosten	Prüfungsgebühren ca. Fr. 400.-- (plus ca. Fr. 50.-- fürs Lehrmittel)

Wir bereiten uns auf das Examen „First Certificate“ vor. Gute Grundkenntnisse in Englisch werden vertieft und aufgebaut. Übungen in allen 4 Fertigkeiten des Kommunizierens in Englisch werden im Mittelpunkt stehen. Ziel ist das Bestehen der Cambridge Prüfung im Juni/Frühling 2018.

### **Altgriechisch – Sprache und Kultur**

Leitung	Hoch Anja
Teilnehmer/innen	4. – 7. Stufe
Zeit	Montag, 15.15 – 16.45 Uhr (1. Semester, evt. mit Fortsetzung im 2. Semester)
Kosten	es fallen keine Kosten an

Χαίρετε! (Chairete!)

Interessierst du dich für die Antike? Möchtest du griechische Buchstaben nicht nur für mathematische Winkelbezeichnungen nutzen, sondern ganze Wörter daraus bilden können? Willst du diverse Fachbegriffe von Sachtexten einfach erschliessen können? Dann bist du im Wahlfach Altgriechisch genau richtig!

Nachdem wir das griechische Alphabet kennen gelernt haben, werden wir bald dazu imstande sein, ganze Sätze zu lesen, darunter auch Auszüge aus berühmten Texten, die Persönlichkeiten wie Homer („Odyssee“, „Ilias“) oder Platon verfasst haben.

Neben dem Erlernen der altgriechischen Sprache beschäftigen wir uns natürlich auch mit der antiken Geschichte und Kultur dieses Sprachgebiets.

# MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICH

---

## **Magic Science**

Leitung	Mettler Simone
Teilnehmer/innen	4./5./6./7. Stufe, max. 12 SuS
Zeit	Montag, 15.15 – 16.45 Uhr
Kosten	ca. Fr. 50.--

Farbe, Feuer, Licht und Magie.....

- Du bist neugierig.
- Du hast Interesse an den Naturwissenschaften.
- Du probierst gerne etwas aus.
- Du kannst dich für Experimente begeistern.

Dann bist du in diesem Wahlfach genau richtig. Erlebe die Faszination der Chemie hautnah!

Anhand verschiedener Experimente tauchen wir ein in die faszinierende Welt der Chemie und lernen dabei das 1x1 des Chemie-Praktikums.

Das Wahlfach eignet sich speziell auch für Schülerinnen und Schüler, die sich für ein naturwissenschaftliches oder medizinisches Studium interessieren. Ein sicheres und geübtes Arbeiten im Chemielabor wird hier vorausgesetzt.

## **Vorbereitung auf die Internationale Physikolympiade und ein naturwissenschaftliches Studium**

Leitung	Oehry Daniel
Teilnehmer/innen	5./6./7. Stufe
Zeit	Montag, 15.15 -16.45 Uhr
Kosten	es fallen keine Kosten an

Gegenstand dieses Wahlfachs sind anspruchsvolle, über den normalen Schulstoff hinausgehende Fragestellungen der klassischen Physik (Mechanik, Elektrik, Thermodynamik, Optik) und der modernen Physik (Atomphysik, Relativitätstheorie).

Bearbeitet werden die Themen sowohl theoretisch als auch experimentell.

Das Wahlfach richtet sich an alle, welche sich für die Physik interessieren und der Besuch wird vor allem denjenigen wärmstens empfohlen, welche nach dem Gymnasium ein naturwissenschaftliches Studium (Physik, Chemie, Medizin, Ingenieurwissenschaften usw.) in Erwägung ziehen.

Bei entsprechendem Interesse erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Wahlfachs die Möglichkeit, sich um einen Platz im liechtensteinischen Team für die Physikolympiade 2018 in Portugal zu bewerben.

# MUSISCHER BEREICH

---

## **LG Band**

Leitung	Karl Marxer
Teilnehmer/innen	ab 3. Stufe
Zeit	Dienstag, 12.05 – 13.00 Uhr
Kosten	es fallen keine Kosten an

Spielst Du Saxophon, Trompete oder Posaune?  
Oder vielleicht Klarinette, Querflöte oder Geige?  
Keyboard oder sogar EBass?  
Möchtest Du mit anderen zusammen coole Musik machen?  
Rock, Blues, Jazz oder Salsa?

Dann ist die Band genau das Richtige für Dich!

Am besten meldest Du Dich jetzt schon direkt beim Bandleader, damit Du schon bald eine Probe besuchst, um herauszufinden, ob Du ab nächstem Schuljahr mitspielen kannst.  
Falls Du Dich für dieses Wahlfach anmeldest, gib bitte unbedingt an, welches Instrument Du spielst.

Übrigens:

**Wenn Du Saxophon, Trompete, Posaune oder EBass spielst, dann bist Du der- oder diejenige, welche wir dringend suchen!!!**

## **Theatergruppe Sisyphus**

Leitung	Klaus Koppe
Teilnehmer/innen	4. – 7. Stufe
Zeit	Montag, 15.15 – 16.45 Uhr vor den Aufführungen auch an den Wochenenden
Kosten	es fallen keine Kosten an

Höhepunkt des Wahlfachs sind die Aufführungen des neuen Stücks. Bei der Premiere steigt die Spannung ins Unermessliche und entlädt sich in einer Explosion an Lebensfreude. Auch wenn Pannen passieren? Gerade dann! Im Theater wird probiert, riskiert, gelacht, gestritten: GELEBT! Ihr könnt neue Seiten an Euch entdecken, euch in andere Menschen hineinversetzen lernen, Euch nicht zu kontrollieren, sondern eure Gefühle mit Leidenschaft und Lebensfreude auszuprobieren.

Es gibt immer auch Proben an Wochenenden, in Mittagspausen und manchmal auch abends. Das ist so gut wie nie ein Problem: die Freude, mit schrägen Vögeln gemeinsam ein Stück einzustudieren, wiegt das offenkundig auf. Und oft entstehen über die langjährige Mitarbeit in der Theatergruppe lebenslange Freundschaften.

Auf neue Gesichter freuen wir uns, bloss keine Scheu.

Wir bauen sehr gerne Schülerinnen und Schüler der Unterstufe für kleinere Rollen mit ein. Viele begannen so bei Sisyphus und spielten einige Jahre später Hauptrollen.

# SPORT

---

## Yoga

Leitung	Eggarter Christoph
Teilnehmer/innen	Unter-/Oberstufe – (auch für interessiertes Schulpersonal), max. 18 Teilnehmer/innen
Zeit	Montag, 15.15 – 16.45 Uhr
Kosten	Fr. 35.-- für externe Experten, die zu uns kommen

Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen angesprochen.

**Richtige Körperübungen** schmieren die Gelenke, Muskeln, Bänder, Sehnen, stimulieren den Kreislauf und erhöhen die Beweglichkeit. Asanas bringen nicht nur physisches Wohlbefinden, sondern sind auch geistige Übung in Konzentration und Meditation.

Wirbelsäule: Wenn man die Flexibilität und die Stärke der Wirbelsäule durch richtige Übungen erhält, wird der Blutkreislauf intensiviert, die Versorgung der Nerven mit Nährstoffen und Sauerstoff gesichert, und der Körper bewahrt seinen jugendlichen Zustand.

Da Yoga-Übungen immer in Verbindung mit **tiefer Atmung, Entspannung und Konzentration** praktiziert werden, helfen die Asanas auch, **geistige Kontrolle zu entwickeln**. Der von Natur aus unruhige und ständig durch Sinneseindrücke erregte Geist wird zurückgezogen, von den Sinnesobjekten gelöst und langsam unter Kontrolle gebracht.

**Richtige Entspannung** kühlt das System ab. Entspannung ist das Mittel der Natur, den Körper aufzuladen. Wenn Körper und Geist ständig überanstrengt werden, verlieren sie ihre Leistungsfähigkeit. Damit die Arbeit von Körper und Geist reguliert und ausgeglichen werden kann, muss die Energie, die vom Körper produziert wird, richtig eingesetzt werden.

# VERSCHIEDENES

---

## Vertrauensschüler/innen am LG

Leitung	Rössner Dorothea, Mennel Peter, Walch Norman
Teilnehmer/innen	4./5./6./7. Stufe
Zeit	geblockt in Aktionen und Seminaren
Kosten	Übernachtung/Verpflegung für zwei Seminare à Fr. 25.-

**Vertrauensschüler/innen haben verschiedene Aktionen und Aktivitäten:**

### **1. BETREUUNG DER 1. KLASSEN – MENTORENTEAMS**

Ein Team besteht aus zwei bis fünf Vertrauensschüler/innen, die sich regelmässig treffen, um Klassenaktivitäten zu planen und sich auszutauschen.

**Aktivitäten mit den ersten Klassen sind:** Mitgestaltung von Klassenstunden, Spaziergänge in der Mittagspause, Spiele und sportliche Betätigungen, Eislaufen, gemeinsam ins Kino, Eis und Pizza essen gehen, Besuch von Fussballspielen, Begleitung bei Wandertagen, in der Projektwoche usw.

In loser Folge oder bei Bedarf werden von den Begleitlehrern Norman Walch und Peter Mennel **Reflexionstreffen** abgehalten, in denen das Verhältnis untereinander und zur Klasse, das Klassenklima oder Fragen zu einzelnen Personen besprochen werden.

### **2. KLASSENÜBERGREIFENDE VERANSTALTUNGEN**

Neben ihrer Mentorentätigkeit organisieren die Vertrauensschüler/innen für erste und zweite Klassen verschiedenste klassenübergreifende Veranstaltungen, die sie in Kleingruppen, Fortbildungsseminaren und eigenen VS-Treffen vorbereiten und reflektieren.

LG-CHECK

KÜRBISSCHNITZEN

VS-Advent (Krömle-Backen; Adventkino, Basteln, Kerzenziehen)

SPORT- UND SPIELVERANSTALTUNGEN

VS-NACHT, VS-BALL

### **3. BERATENDE GESPRÄCHE, BEGLEITUNG, VERMITTLUNG IN KONFLIKTEN**

Hier bieten sie den betroffenen Personen ein offenes Ohr, Erkenntnisse aus ihren eigenen Schulerfahrungen und bei Problemen verschiedene Möglichkeiten der Hilfe an.

Bei den Begleitlehrern Norman Walch und Peter Mennel besteht jederzeit die Möglichkeit, sich Rat zu holen, sinnvolle Lösungswege zu entwickeln oder die betroffenen Personen weiter zu vermitteln.

#### 4. AUSBILDUNGSSEMINARE

Zwei bis drei Mal im Jahr werden von den Begleitlehrern Norman Walch und Peter Mennel Fortbildungs- oder Planungsseminare angeboten. Diese Seminare dienen der Persönlichkeitsbildung, der Stärkung von Fähigkeiten, die für ihre Arbeit als VS wichtig sind, der Förderung der Teamarbeit, der Reflexion ihrer Tätigkeit und der Planung von grösseren Aktionen.

Inhalte der Seminare:

- **VS-Schnuppertag:** Informationen über die Vertrauensschülerinnen, zusammenführen der bestehenden Gruppe und der neuen Mitglieder
- **Ich als Vertrauensschüler/in:** Merkmale, Fähigkeiten, Möglichkeiten, Grenzen; Hilfs- und Vernetzungsmöglichkeiten
- **Vertrauensschüler/innen in Klassen:** Arbeit mit Gruppen, Phasen im Prozess einer Gruppe, Haltungen und Handlungen in der Gruppenführung: in den Phasen; Kennenlern-Spiele; Auftreten vor Klassen; Grenzen setzen; Gruppenführung
- **Hilfreiche Gespräche:** Kontakt, Rahmen schaffen, aktives Zuhören und Einfühlen, verschiedene „Brillen“, Unterschied zwischen Anliegen und Problem; versch. Methoden in hilfreichen Gesprächen; Verhalten in Krisen; Grundlagen von Gruppendynamik
- **Einführung in die Mediation und gemeinschaftsbasierende Konfliktlösung:** Grundlagen der Mediation; neutral sein

#### 5. VS-SEMINARE

Wer mindestens ein Jahr als VS eine erste Klasse betreut hat, darf ab der 6. Klasse (wenn genügend Platz ist, auch schon ab der 5. Klasse) an den VS+-Seminaren teilnehmen. Diese Seminare sind persönlichkeitsbildend und Selbsterfahrungsseminare, in denen sich die Teilnehmer/innen mit sich selbst, der eigenen Lebensgeschichte, ihren Zielen und mit Formen des Kommunizierens auseinandersetzen.

#### **Meditation, Achtsamkeitstraining, Stressbewältigung**

Leitung	Mennel Peter
Teilnehmer/innen	3. – 7. Stufe
Zeit	Geblockt einmal wöchentlich am Mittag (12.45-13.15 Uhr) und nach Wunsch auch in Seminaren ausserhalb der Schule (Freitag Abend, Samstag Vormittag)
Kosten	Fr. 25.-- Selbstbehalt pro Seminar (max. 2 Seminare pro Jahr)

In diesem Wahlfach wollen wir Meditation, Achtsamkeitsübungen und Methoden der Stressbewältigung ausprobieren, üben und unsere Erfahrungen reflektieren.

In unserer Gesellschaft und auch bei den Jugendlichen häufen sich aufgrund von Stress, dauerndem Multitasking und steigendem Erfolgsdruck psychische Belastungsstörungen und Burn-Out-Symptome.

Dafür gibt es vorbeugende Hilfsmethoden.

In der Wirtschaft bieten Firmen zunehmend Meditationskurse und Achtsamkeitstrainings für ihre Mitarbeiter und Manager an, um ihre psychische Gesundheit und Leistungsfähigkeit zu stabilisieren.

Auch in der Schule, in der andauernd Leistung erbracht werden muss, ist dies sinnvoll. Zudem fördert Meditation laut Wissenschaftsstudien auch die Verarbeitung von Emotionen und die Gedächtnisleistung.

Das Wahlfach findet nicht am Montag, sondern an gemeinsam ausgemachten Zeiten (z.B. an einem Mittag 12.45 – 13.15 Uhr) und, wenn der Wunsch vorhanden ist, in ein/zwei Seminaren (Freitag Abend bis Samstag Mittag in einem Seminarhaus) statt.

### **Gymi For Change – Aktionen für Menschen, die Hilfe brauchen**

Leitung	Mennel Peter
Teilnehmer/innen	2. – 7. Stufe
Zeit	Geblockt in Aktionen und Seminaren
Kosten	Übernachtung/Verpflegung für 2 Seminare à Fr. 25.--

Dieses Wahlfach ist für alle, die sich dafür einsetzen wollen, auf die Not von Menschen aufmerksam zu machen und einen Beitrag zur direkten Hilfe zu leisten.

In Zusammenarbeit mit ehemaligen Schülerinnen und anderen Menschen, die Kontakt zu Hilfsorganisationen und –projekten haben, werden gezielt Projekte unterstützt, die die Lebenssituationen von Menschen in Afrika, Lateinamerika, Asien, Osteuropa und auch in unserer Umgebung positiv verändern sollen. Mitarbeiter aus diesen Projekten werden eingeladen, über ihre Arbeit in diesen Ländern und in ihren Projekten zu berichten und über die Verwendung der Spendengelder aus den Aktionen Auskunft zu geben.

Gemeinsam werden Aktivitäten und Aktionen geplant und durchgeführt (Benefizabende, Konzerte, Ausstellungen, Mottoparties, Essen für einen guten Zweck, Infoveranstaltungen, Charity-Schwimmen, Bücherflohmarkt, Holifest.....).

Das Wahlfach wird nicht in den üblichen Wahlfachstunden, sondern geblockt durchgeführt:

- in ein bis zwei Planungsseminaren (jeweils Freitagabend und Samstagvormittag) pro Jahr
- in den Vorbereitungen und der Durchführung der Hilfsaktionen

### **Friends of Larguta**

Leitung	Hasler Stefanie, Aczel Andreas
Teilnehmer/innen	3. – 7. Stufe
Zeit	Blockweise; Termine werden zu Beginn des Schuljahres festgelegt
Kosten	es fallen keine Kosten an

In Zusammenarbeit mit der liechtensteinischen Stiftung YANA (You are not alone) unterstützen die *Friends of Larguta* Hilfsprojekte in Rumänien.

Ziel des Wahlfachs besteht zum einen in der selbständigen Planung und Umsetzung von verschiedenen Aktionen, mit denen Geld für laufende Projekte gesammelt wird.

Zum anderen beinhaltet das Wahlfach im Rahmen von diversen Austauschmöglichkeiten eine Auseinandersetzung mit dem Land Rumänien (Geschichte, Kultur, Sprache etc.) und den damit verknüpften Lebensbedingungen der Jugendlichen vor Ort.

Ein Rumänienbesuch während der Sommerferien ist geplant. Die Teilnahme daran ist natürlich keine zwingende Voraussetzung.

### **Die rasenden Reporter?! – Berichterstattung am LG aus Schülersicht**

Leitung	Kühbacher Andrea, Stelzer Anton
Teilnehmer/innen	4. – 7. Stufe
Zeit	in Blöcken nach Absprache
Kosten	es fallen keine Kosten an

Theateraufführungen, Musikabende, Vorträge, Lesungen, Buchmessen, Kaktus-Cup, Skilager, Wandertag, Sprachaufenthalte, Vertrauensschülernacht, Projektwoche – all das und vieles mehr ereignet sich jedes Schuljahr am LG.

Auf der Internetseite [www.lg-vaduz.li](http://www.lg-vaduz.li), in den LGnachrichten, in Schülerzeitungen, im Jahresbericht, aber auch in den Landeszeitungen wird über diese Veranstaltungen berichtet. Mit eurer Hilfe wollten wir die Berichterstattung am LG noch weiter verbessern. Gemeinsam erarbeiten wir zu verschiedenen Veranstaltungen Berichte, Reportagen, Kommentare und Bilderstrecken, die wir in den LGnachrichten und auf der Homepage veröffentlichen können.

Dazu werden wir uns mit dem journalistischen Schaffen vom Fotografieren über das Recherchieren bis zum Redigieren und das Layouten in Theorie und Praxis beschäftigen. Exkursionen in Redaktionen von Zeitung und Radio sind genauso geplant wie der Besuch von Grafikern und Druckereien.

Die einzelnen Sitzungen bzw. Exkursionen finden in Blöcken nach Absprache statt.

### **Kochen – keine Zauberei!**

Leitung	Eller Ruth
Teilnehmer/innen	2. – 7. Stufe
Zeit	Montag, 15.15 – 17.30 Uhr
Kosten	pro Kochtag Fr. 5.--

Du bist allein zuhause und hast Hunger, du feierst eine Party mit deinen Freunden und willst ihnen etwas zu essen anbieten – alles kein Problem!

Du lernst einfache, schmackhafte Gerichte und Drinks zubereiten, z.B. Nudelgerichte, Pizza, Salate, einfache Fleischgerichte, Wraps, Kuchen und Muffins.



## **Digitale Fotografie**

Leitung	Meier Anina
Teilnehmer/innen	2. – 7. Stufe
Zeit	Doppellektion / Halbjahreskurs
Kosten	Fr. 10.-- Schülerbeitrag für den Ausdruck deiner Fotos in hoher Qualität auf dickes Fotopapier

Mit dem Wahlfach Fotografie gewinnst du

- Übung in der Gestaltung fotografischer Bilder
- Erfahrung mit den manuellen Einstellungsmöglichkeiten einer Kamera
- Kenntnisse über die Unterschiede zwischen Handykamera und professioneller Spiegelreflexkamera
- einen Überblick über die Funktionsweise und historische Entwicklung der Fotokamera

Du wirst

- viele Übungen machen. Dabei erfährst du auch, worauf es bei der Dokumentar- und Sachfotografie ankommt. Diese Art des „neutralen“ Fotografierens ist hilfreich für Facharbeiten und Studium.
- viele berühmte Fotografien betrachten und ein persönliches Bildthema finden (zum Beispiel für eine Fotoreportage, eine Bildserie, ....)
- ein eigenes fotografisches Projekt planen, durchführen und die Bilder nachbearbeiten
- das Wahlfach wird mit einer Gruppenausstellung im Gang abschliessen

## **Andiamo a Roma!**

Leitung	Koppe Klaus
Teilnehmer/innen	4. – 7. Stufe
Zeit	Jede zweite Woche einmal 45 Minuten in einer Mittagspause incl. einer viertägigen Romexkursion
Kosten	Fr. 500.-- bis Fr. 600.-- (für die Romreise)

Roma, bella Italia, gelato, calcio cultura!

Rom gilt, und dies völlig zu Recht, als eine der allerschönsten Städte der Welt. Und vor allem als eine Stadt voller Lebensfreude. Mamma mia!

Im Wahlfach nähern wir uns der Geschichte Roms aus ganz unterschiedlichen Perspektiven. Kein Problem, alle Wege führen nach Rom!

Die Musik Roms, die Küche Roms, sein berühmter Karneval, seine Fussballvereine und und und...Die wichtigsten Gebäude und ihre Geschichte, die kleinen Freuden der Römer und ihre alltäglichen Nöte werden einen lebendigen Rahmen bilden, der den historischen Streifzug durch Roms Geschichte ein lebendiges Erlebnis werden lassen wird.

Von Mittwoch, 9. Mai 2018 bis Sonntag, 13. Mai 2018 ist eine Exkursion nach Rom geplant. Bei vier Übernachtungen und einer günstigen Zugreise, eventuell sogar einem günstigen Flug, lässt sich mit einem Budget zwischen Fr. 500.-- und Fr. 600.-- eine Romreise ermöglichen, ohne verhungern oder verdursten zu müssen. Und ein Picknick in Ostia zwischen Ruinen oder am Strand ist nicht nur ein Erlebnis, sondern auch eine kostengünstige Variante. Wichtig: alle Teilnehmer/innen sollten über Arbeiten in Gemeinden etc. die Hälfte der Kosten selbst aufbringen. Und meldet Euch für dieses Wahlfach bitte nur an, wenn Eure Eltern genau informiert sind und zustimmen.

Wieviel Latein müsst Ihr dafür können? Wir werden manchmal Inschriften und leichte Texte lesen, die auch Viertklässler mit Unterstützung problemlos bewältigen können. Mir wäre es eine grosse Freude, den Lateinern (beide Profile) an unserer Schule die Möglichkeit zu bieten, klassenübergreifend die Schönheit Roms zu erleben. Gaudeamus igitur!

### **LG Film Club**

Leitung	Vogt Georg
Teilnehmer/innen	4. – 7. Stufe
Zeit	nach Absprache
Kosten	es fallen keine Kosten an

Das Kino ist eine populäre, auf den Jahrmärkten geborene Kunst. Wer sich Filmen stellt und mit ihnen Verhandlungen aufnimmt, darf damit rechnen und soll es riskieren, die Fassung zu verlieren. Weshalb wir den Kinosaal nicht mit einer Kirche verwechseln wollen (oder genau das dürfen). Immerhin legen wir Filmtagebücher an, Ausdruck und Reportagen dessen, was da alles abgeht und wie wir nach Fassung ringen. Mit Spiel- und Dokumentar-, Horror- und Liebesfilmen, Western und Musicals regelmässig ausgelotet werden soll die Spannung zwischen formalen/technischen Lösungen und emotionalen Erklärungen: Was macht die Kamera und was macht sie mit mir?

Die Leinwand ist gross und fast so gross oder grösser noch wie das Leben und sie schreibt nur scheinbar vor, wohin wir zu schauen haben. Die Auswahl der Filme orientiert sich nicht an nationalen Kriterien – zwar wird die Auswahl begründet, d.h. in Form von kleinen Inputs und Unterlagen dokumentiert. Zusammengenommen versprechen sie denn doch eine kleine, bestenfalls feine Geschichte des Films. Dass noch das Sehen einer Schule bedarf, schlucken wir getrost, insofern nichts selbstverständlich zu sein braucht. Schon gar nicht unser Alltag, der uns auf Bildern meistens weniger vertraut, als wir es erwartet hätten, vorkommt. Das auszuprobieren gilt es eventuell im letzten Drittel des Wahlfachs, wo wir nach Möglichkeit unsere eigenen 5-Minuten-Werke zeigen werden. Einige Instrumente dazu haben wir ja dann schon kennengelernt.

Ziel des LG Filmclubs ist es, interessierten Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Filmkunst zu geben, zu Diskussionen anzuregen, den Blick auf Filme zu schärfen und zu erweitern und natürlich auch sich unterhalten zu lassen. Die Filme sollen projiziert werden, generell in Originalfassung – womöglich mit Untertiteln, unter Umständen mit Popcorn, aber sicher mit Notizbüchern.

### **Tastaturschreiben mit dem 10-Finger-System**

Leitung	Fischer Georg
Teilnehmer/innen	2. – 7. Stufe
Zeit	Montag, 12.05 – 12.50 Uhr
Kosten	es fallen keine Kosten an

Heute gibt es so gut wie keinen Beruf mehr, der ohne Computer und Tastaturen auskommt. Schon in der Schule ist es beim Schreiben von Referaten, Facharbeiten etc. eine grosse Erleichterung, wenn man rasch und fehlerfrei Texte in den Computer eingeben kann. Somit ist

das Tastaturschreiben mit dem 10-Finger-System ein Muss für ein gelingendes Schul- und Berufsleben.

Mit Hilfe eines Online-Schreibtrainers werdet ihr in diesem Wahlfach lernen, in hohem Tempo und mit allen Fingern Texte zu schreiben, ohne dabei auf die Tastatur sehen zu müssen. Dabei ist die sichere Anwendung der Tastatur unser erstes Ziel, das heisst, im Vordergrund steht, dass ihr die Tasten automatisch und blind trefft. Durch gründliches Üben stellt sich dann bald die notwendige Schnelligkeit ein. So macht es nach der erfolgreichen Erledigung dieses Wahlfaches deutlich weniger Mühe, Geschichten, Briefe, Aufsätze, Lebensläufe, Facharbeiten etc. zu schreiben.

### **Der neue ECDL – Europäischer Computerführerschein Base Module und Standard Module**

Leitung	Fischer Georg
Teilnehmer/innen	ab 3. Stufe, für alle Profile wählbar
Zeit	Montag, 15.15 – 16.45 Uhr
Kosten	Fr. 110.-- (Prüfungs- und Anmeldegebühren), Diagnostetests mit Rückmeldung über den Lernstand kosten je Modul Fr. 8.-- (freiwillig)

Für Schülerinnen und Schüler mit sehr guten Anwenderkenntnissen ist es nach Absprache auch möglich, direkt die Prüfungen zu absolvieren.

Der Europäische Computerführerschein (ECDL) ist ein anerkanntes Zertifikat, das bestätigt, über grundlegende Computerkenntnisse zu verfügen sowie die wichtigsten Computer-Anwendungen zu beherrschen. Der neue ECDL-Kurs ist in 4 Basismodule und 3 wählbare Standardmodule aufgeteilt.

Im Wahlfach kann jedes Modul individuell nach persönlichem Lernfortschritt erlernt und eine Prüfung darüber abgelegt werden. Nach erfolgreichem Abschluss von 7 Modulen erhält man das international anerkannte ECDL-Zertifikat.

Basismodule: Computer-Grundlagen, Online-Grundlagen, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation

Standardmodule (3 aus 5 frei wählbar):

Datenbanken anwenden, Präsentation, Online-Zusammenarbeit, IT-Sicherheit, Bildbearbeitung

### **Vom Film zum Leben – Vom Film zu mir**

Leitung	Aczel Andreas, Mennel Peter
Teilnehmer/innen	3. – 7. Stufe
Zeit	geblockt (siehe Beschreibung)
Kosten	ca. Fr. 50.-- für Kinobesuche

Es gibt Filme, die schaut man sich an, unterhält sich mehr oder weniger gut, und nach dem Ende des Filmes geht man zum Alltag über.

Es gibt aber auch Filme, die schaut man sich an, und nach dem Ende des Filmes geht der Film weiter: Man trägt noch lange Zeit die Stimmung des Filmes in sich, ist fasziniert, betroffen, verwirrt. Man diskutiert drüber, denkt darüber nach und entdeckt, dass er viel mit einem selbst oder dem Leben zu tun hat. Filme können Spiegel unserer Sehnsüchte und Visionen, unserer Ängste und Grenzerfahrungen sein. Sie machen Mut, dem Leben auf den Grund zu gehen und über Grenzen hinaus zu wachsen. Wir wollen eine Verbindung zwischen den Filmen und unserem eigenen Leben schaffen.

Wir wollen uns gemeinsam ausgesuchte Filme anschauen und dann in Kreisdialogen und anderen Gesprächsformen über die Botschaften der Filme und ihren Wirkungen auf uns austauschen.

Das Wahlfach findet einmal im Monat an einem Abend von 17.00 – 21.00 Uhr, entweder am LG oder im TAKINO, statt. Die Termine werden so wie die Filme gemeinsam mit den Wahlfachteilnehmer/innen ausgewählt.

### ***Imkern am Liechtensteinischen Gymnasium***

Leitung	Aczel Andreas
Teilnehmer/innen	2. – 7. Stufe (max. 15 Teilnehmer/innen)
Zeit	Blockweise; Termine werden zu Beginn des Schuljahres zusammen festgelegt
Kosten	ca. Fr. 50.-- für etwaige Exkursionen bzw. Materialbeiträge

Wusstest du:

- dass ein Bienenvolk im Sommer bis zu 60.000 Arbeitsbienen, mehrere hundert Drohnen und eine Königin hat?
- dass eine Sommerbiene sich in 6 Wochen zu Tode gearbeitet hat, während die Winterbiene bis zu 9 Monate alt wird.
- dass eine Biene für 0,5 kg Honig bis zu 3,5-mal um die Erde fliegen müsste?
- dass nach nur 16 Tagen aus einem befruchteten Ei eine Königin wird, wenn die Bienenmade mit „Gelee Royal“ ernährt wird?
- dass es ein mysteriöses Bienensterben gibt, das weltweit mit grosser Sorge beobachtet wird, da ein Leben ohne Bienen nur schwer vorstellbar ist.

Du möchtest mit dem Imkern beginnen? Dann ist dieses Wahlfach genau das Richtige für dich. Ueber die Zeitspanne eines ganzen Bienenjahres bekommst du alle Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die du zum Loslegen benötigst.

Neben theoretischen Einheiten werden wir sogenannte Magazinbeuten aus Holz (Behausungen der Bienen) bauen. Im Frühjahr kaufen wir drei Bienenvölker, die dann in diese Behausungen einziehen. Am Beispiel dieser Bienenvölker führen wir gemeinsam alle über das Jahr anfallenden Arbeiten durch. Vorkenntnisse benötigst du keine. Keine Angst: Bienen sind generell sehr friedliche Tiere. Beim Arbeiten mit den Bienen kannst du dich aber durch entsprechende Schutzanzüge schützen.

# **Achtung:**

**Die Wahlfächer sind auch auf der  
Homepage [www.lg-vaduz.li](http://www.lg-vaduz.li) nach-  
zulesen!!!**